

Schriftliche Sterbefallanzeige gem. §§ 28 bis 30 PStG

Die Daten zum Nachlass und zu den Verwandten werden in die Mitteilungen an das Finanzamt oder das Nachlassgericht aufgenommen; ihre Angabe ist freiwillig.

Anzeige	Bestatter oder Name der Einrichtung
Verstorbene Person	Familienname, Geburtsname, Vornamen
	Geburtstag und- ort
	Letzte Anschrift ☐ München ☐ Pullach i. Isartal
	Familienstand
	Familienname, Geburtsname des letzten Ehegatten oder Lebenspartners
	----- Beruf
	----- Religion
Tod	Todestag und –zeit
	Todesort, Straße und Nr. ☐ München ☐ Pullach i. Isartal
Unterschriften	Ort, Datum
StaLA	Staatsangehörigkeit der verstorbenen Person, Befreiung von der Meldepflicht nach § 14 MRRG
	Geburtsdatum des überlebenden Ehegatten
	Kind unter 1 Jahr, Alter in Stunden, Eltern miteinander verheiratet
Hinweise PStReg	Behörde und Nr. des Geburtseintrages
	Eheschließungstag und – ort, Behörde und Eintragsnummer, Kennzeichen des Familienbuchs
	Tag und Ort der Begründung der Lebenspartnerschaft, Behörde und Eintragsnr.
Weitete Nachweise	

Ehegatte/ Lebenspartner	Geburtstag und –ort, Anschrift des Ehegatten
	Todestag, Behörde und Eintragsnr.
	Datum Rechtskraft Scheidung, Amtsgericht, Aktenzeichen
Eltern	Anschrift (bei minderjährigen Verstorbenen)
Kinder/Abkömmlinge	Anzahl
	Familienname, Vorname, Anschrift
Verwandte	Art der Verwandtschaft, Familienname, Vorname, Anschrift (nur angeben wenn keine Kinder vorhanden)
Nachlass	Land- und forstwirtschaftliches Vermögen
	Grundvermögen
	Betriebsvermögen
	Übriges Vermögen
Sonstiges	Beruf der verstorbenen Person
	Verfügung von Todes wegen, Aufbewahrungsort
	Gesetzliche Vertretung (Art der Vertretung, Familienname, Vorname, Anschrift des gesetzlichen Vertreters)
	Nachlasssicherung und Grund (falls erforderlich)
	Bemerkungen
Auskunftgeber	Anzahl Urkunden: gebührenfrei: kostenpflichtig:

WICHTIG: Vorzulegende Urkunden:

Todesbescheinigung, Ehe- oder Lebenspartnerschaftsurkunde bzw. Heiratsurkunde,
bei Geschiedenen: Scheidungsurteil, bei Verwitweten: Sterbeurkunde